

Einige Richtlinien für die Katechese im Zuge der Einschränkungen

Nach verschiedenen Interpellationen wandte sich der Katechese-Dienst des Bistums an die zuständigen Behörden, um eine offizielle und autorisierte Stellungnahme zu erhalten, um die genauen Bedingungen zu kennen, unter denen katechetische Aktivitäten /Katechese gemäß den derzeit geltenden Gesundheitsvorschriften durchgeführt werden könnten¹. Die Antworten des Generalsekretariats der belgischen Bischofskonferenz selbst basieren auf den offiziellen Anweisungen des Nationalen Sicherheitsrates nach Konsultationen mit den anderen betroffenen Instanzen.

Hier sind also in Form von Fragen und Antworten die zu treffenden Maßnahmen:

- Können wir die Kinder zur Katechese einladen?

Ja, und dies gilt sowohl für die jüngsten (unter 12) als auch für die ältesten (über 12).

- Gibt es eine Begrenzung für die Anzahl dieser Treffen?

Ja, die maximale Anzahl beträgt 50 Personen, aber wir werden kleinere Gruppenaktivitäten vorziehen, die einfacher zu organisieren sind.

- Gibt es Spezifikationen für den Veranstaltungsort? Gibt es eine Mindestraumgröße?

Ja, es ist notwendig, die großen, gut belüfteten Stellen zu privilegieren, in denen die soziale Distanzierung eingehalten werden kann. Treffen im privaten Rahmen in der Wohnung des Katecheten sind daher zu vermeiden.

¹ Und daher Änderungen in den kommenden Wochen oder Monaten vorbehalten! Der aktuelle Status der Vorschriften ist im Ministerialdekret vom 22. August 2020 auf Französisch enthalten:

https://crisiscentrum.be/sites/default/files/20200822_mb_1.4_get_versie_0.pdf

Für Ostbelgien zusätzlich auf folgenden Adressen:

<https://www.ostbelgienlive.be>

https://www.ostbelgienlive.be/PortalData/2/Resources/downloads/gesundheit/coronavirus/FAQ_D_20200824.pdf

- Muss die soziale Distanzierung von 1,50 m eingehalten werden?
Ja, soziale Distanzierung bei Indoor-Aktivitäten muss jederzeit beachtet werden.
- Müssen Kinder eine Maske tragen?
Nein, für Kinder unter 12 Jahren; Ja, für Kinder über 12 Jahre, wenn der soziale Sicherheitsabstand (Distanzierung) nicht eingehalten werden kann.
- Müssen Katecheten eine Maske tragen?
Ja, auch wenn sie bei einer Animation das Wort an die Gruppe richten.
- Können Eltern an Katechesetreffen teilnehmen?
Nein: Bis auf weiteres ist die Anwesenheit Dritter auf Personen zu beschränken, die zum Gelingen der Aktivität erforderlich sind. Diese müssen eine Mundschutzmaske tragen und die soziale Distanz einhalten.
- Können wir die Katecheten zu einem Treffen zusammenbringen?
Ja, aber die Maske muss bei Kontakt zwischen Erwachsenen getragen werden, wenn der physische Abstand von 1,50 m nicht eingehalten werden kann. Es ist jedoch empfohlen, diese Art von physischen Besprechungen auf ein Minimum zu beschränken.
- Können wir ein Elterntreffen organisieren (ohne die Kinder)?
Gleiche Antwort: Ja, aber die Maske muss während des Kontakts getragen werden zwischen Erwachsenen, wenn die physische Entfernung von 1,50 m nicht garantiert werden kann.

Die Kirche, so wie sie jetzt für die Gottesdienste eingerichtet ist, scheint hier in vielen Fällen der am besten geeignete Ort, um dies durchzuführen². Es wird jedoch empfohlen, diese Art der physischen Treffen gering zu halten.
- Dürfen wir einen ortsgebundenen Einkehrtag (+ Unterkunft) organisieren?
Grundsätzlich ja, mit allen im Horeca-Sektor geltenden Corona-maßnahmen! Konkret, stellt sich dies jedoch als schwierig heraus... Bei Fragen, konsultieren Sie bitte die offizielle Website "Covid Event Risk Model"³.

² In diesem Fall tritt das für die Feierlichkeiten bestehende Protokoll in Kraft.

³ <https://www.covideventriskmodel.be/>

- Drei weitere Dinge:

Bitten Sie jedes Kind sein eigenes Material mitzubringen, um den Austausch vor Ort von Federmappen, Kugelschreibern, usw. zu vermeiden.

Schränke Sie bitte das Verteilen jeglicher Hilfsmittel ein (Unterlagen, verschiedene Objekte...). Falls doch, dann bitte mit Handschuhen oder desinfizierten Händen.

Wenn ein Umtrunk oder Essen stattfindet, laden Sie die Kinder ein, mit ihrem Snack oder Picknick zu kommen. Wenn die Katecheten etwas verteilen möchten, vermeiden Sie lokale Produkte⁴ und bevorzugen Sie Lebensmittel in Einzelverpackungen und verteilen Sie auch diese mit Handschuhen oder desinfizierten Händen.

- Ein letzter Tipp

Wenn Ihre Aktivität außerhalb der Norm, also außerhalb der hier definierten Kriterien liegt, können Sie jederzeit die bereits diskutierte offizielle Website "Covid Event Risk Model" konsultieren. Auf dieser Seite kann das programmierte Ereignis mit einer bestimmten Anzahl von Fragen und Parametern definiert werden und Sie erhalten am Ende des Fragebogens eine Zustimmung oder ein Verbot (grünes oder rotes Licht). Hierbei handelt es sich um eine autorisierte Stellungnahme (und nicht um eine offizielle Genehmigung!), mit der man sich an den Bürgermeister wenden sollte, der dann die Genehmigung erteilt oder nicht (die jedoch meist mit der Stellungnahme der Webseite konformgeht).

Ungeachtet der wunderlichen Bedingungen, unter denen unsere Mission, das Evangelium zu verkünden, ausgeübt wird, lassen Sie uns Begeisterung, Glauben und Hoffnung in dieser Mission bewahren. Unter diesen unglaublichen Umständen müssen wir mehr denn je die Einladung von Papst Franziskus hören und leben, wagemutig und kreativ zu sein⁵, um unsere pastorale Tätigkeit heutzutage durchzuführen... Im selben Textabsatz spricht der Heilige Vater auch von Großzügigkeit und Mut... Zwei Eigenschaften, die wir „mit der Gnade Gottes“ in uns aufblühen lassen möchten.

Oliver Windels, Bischofsvikar

⁴ In jedem Fall ist es verboten für die Kinder selbst zu kochen.

⁵ Die Freude am Evangelium, Nr. 33.